

Antrag vom November 2022

Verkehrssituation im Verbindungsstück zwischen Ampfingstraße und Mittlerer Ring ordnen

Antrag

Das Mobilitätsreferat prüft folgende Vorschläge, um die Verkehrssituation im Seitenarm der Ampfingstraße auf Höhe der Hausnummer 38 (zwischen Ampfingstraße und Leuchtenbergring) zu ordnen:

- Aufhebung der aktuell geltenden Einbahnstraßenregelung
- Ausweisung eines Halteverbots an der nördlichen Straßenseite (ggf. beschränkt auf Werktage, tagsüber)
- Anordnung von reinem PKW-Parken

Begründung

Gerade auf der Nordseite des genannten Straßenteilstücks werden regelmäßig die Kreuzungsbereiche regelwidrig verparkt und Großfahrzeuge, wie beispielsweise Anhänger oder Lieferwägen, längerfristig abgestellt. Dies führt nicht nur dazu, dass die Kreuzungen schlecht einsehbar sind, sondern auch, dass der anliegende Betrieb, der auf die Umrüstung von Fahrzeugen und Fahrunterricht für Menschen mit Behinderung spezialisiert ist, nur eingeschränkt beliefert werden kann.

Zudem ist die geltende Einbahnstraßenregelung aus größerer Entfernung schlecht ersichtlich, da diese erst ab Höhe der Hausnummer 38 gilt, um für den Betrieb aus Richtung des Mittleren Rings die Belieferung zu ermöglichen. Dies führt allerdings dazu, dass die Einbahnstraßenregelung regelmäßig missachtet wird, was wiederum einen unerwarteten und daher gefährlichen Begegnungsverkehr mit Fußgängern und Radfahrern entlang der Ampfingstraße zur Folge hat.

Mit den Vorschlägen können folgende Ziele erreicht werden:

- Reduzierung des Falschparkens durch klare Regelung und bessere Kontrollierbarkeit, damit bessere Querbarkeit (insb. auch für Rollstuhlfahrer)
- Verbesserung der Einsehbarkeit der Straße für Fußgänger und Radfahrer
- Verkehr aus beiden Richtungen wird erwartbar, somit kein Überraschungseffekt

- Aus Richtung Ampfingstraße: vorsichtigeres Abbiegeverhalten aufgrund von (legal) möglichem Gegenverkehr
- Erleichterung der Belieferung für den Betrieb Ampfingstraße 38 sowie Verkürzung des Wegs bei Fahrten in Richtung Norden um ca. 1,1 km

Johann Kott
Thomas Höhler
Fraktionssprecher

Fabian Ewald
Initiative